Ressort: Lokales

Bosbach will neue Auflagen für Moscheen in NRW

Düsseldorf, 20.04.2017, 08:33 Uhr

GDN - Der neue Chefstratege der NRW-CDU für das Thema Innere Sicherheit, Wolfgang Bosbach, will sich für eine stärkere Reglementierung der Moscheegemeinden in Nordrhein-Westfalen einsetzen. "Die Bedrohung durch den islamistisch motivierten Terror" sei das drängendste Sicherheitsproblem in NRW, sagte Bosbach der "Rheinischen Post" (Donnerstagsausgabe).

"Das Hauptaugenmerk muss auf der Frage nach der Ursache der Radikalisierung liegen, und ich glaube, dass da einige Moscheegemeinden eine unrühmliche Rolle spielen." Es müsse deshalb eine "konsequente Kappung" aller ausländischen Einflüsse auf die Arbeit in den Gemeinden geben. "Deshalb halte ich es für richtig, dass Imame in Deutschland ausgebildet werden", so Bosbach.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-88263/bosbach-will-neue-auflagen-fuer-moscheen-in-nrw.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com